

Anfahrt / Anschrift

ANFAHRTSPLAN ZENTRALCAMPUS COTTBUS

Anschrift: Platz der Deutschen Einheit 1 03046 Cottbus

ANREISE MIT DEM PKW Die Anreise erfolgt am schnellsten über die Autobahnen A13 und A15, Abfahrt Cottbus-West weiter Richtung Innenstadt.

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL Vom Cottbus Hbf.

Bus 15 bis Zentralcampus, Haltestelle »Technische Universität«

Bus 16 bis Zentralcampus, Haltestelle »TU Mensa«

Tram 2 ab Haltestelle »Thiemstraße/Hauptbahnhof« in Richtung Sandow bis Haltestelle »Stadthalle«, weiter zu Fuß ca. 10 Min. in Richtung Karl-Marx-Straße und weiter zur Universitätsstraße.

Tram 4 ab Haltestelle »Thiemstraße/Hauptbahnhof« in Richtung Neu Schmelwitz bis Haltestelle »Stadthalle«, weiter zu Fuß ca. 10 Min. in Richtung Karl-Marx-Straße und weiter zur Universitätsstraße.

ZU FUSS Ab Hauptbahnhof Cottbus laufen Sie ca. 20 bis 30 Min. entlang der Bahnhofstraße in Richtung Karl-Marx-Straße und weiter zur Universitätsstraße.



Weitere Informationen

Kontaktdaten

Dr. Albrecht Bauriegel
Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg
Inselstraße 26
03046 Cottbus
Tel. +49 355 48640-152
E-mail: albrecht.bauriegel@lbgr.brandenburg.de

Herausgeber:

Geologischer Dienst im
Landesamt für Bergbau, Geologie und
Rohstoffe (LBGR)
Inselstraße 26
03046 Cottbus
Telefon: +49 355 48640-0
Telefax: +49 355 48640-110
E-Mail: lbgr@lbgr.brandenburg.de
<https://geo.brandenburg.de>

Stand: September 2024

Layout und Druck: LGB (Landesvermessung und
Geobasisinformation Brandenburg)

Dieses Produkt wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für Inhalte fremder Internetangebote ist das LBGR nicht verantwortlich.



**Bewertung von Böden der
Bergbaufolgelandschaften
30.9.-2.10.2024 Cottbus**



Landesamt für Bergbau,
Geologie und Rohstoffe
Brandenburg



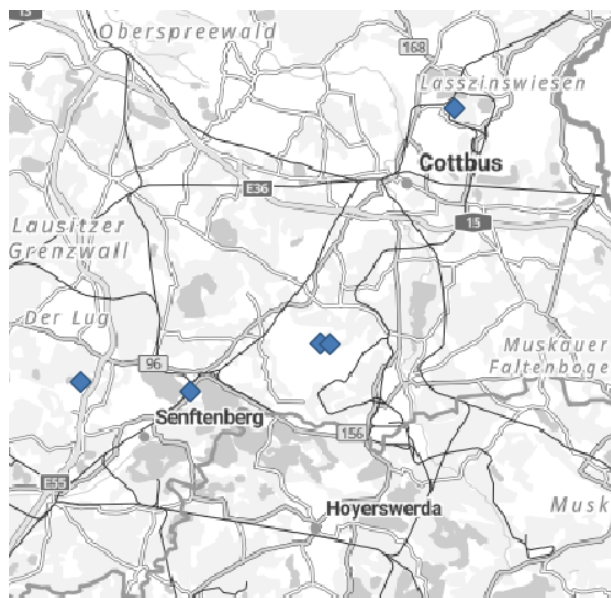
30. September 2024

13:00	Anmeldung
14:00-14:30	Begrüßung Prof. Gesine Grande, <i>Präsidentin BTU Cottbus-Senftenberg</i> Sebastian Fritze <i>Präsident LBGR Cottbus</i> Dr. Michael Haubold-Rossar <i>FIB Finsterwalde</i> Dr. Bernhard Keil <i>Vorsitzender AG Bodenbewertung und Bodenschätzung</i>
14:30-16:00	Vortragsblock 1
14:30-15:10	Th. Raab; Raab, A.; Bonhage, A.; Schneider, A., BTU Cottbus-Senftenberg <i>Die Rolle vorindustrieller Landnutzung für Bodeneigenschaften und -verbreitung</i>
15:10-15:50	Th. Neumann, LEAG <i>Gezielter Umgang mit Decksstraten als Grundlage einer erfolgreichen Wiedernutzbarmachung im Lausitzer Braunkohlenbergbau</i>
16:00-16:30	Kaffeepause
16:30-18:00	Vortragsblock 2
16:30-17:10	M. Haubold-Rossar, FIB Finsterwalde <i>Kippbodenformen im Lausitzer Braunkohlenrevier – Eigenschaften, Kulturwert und Entwicklung</i>
17:10-17:50	A. Bauriegel, LBGR Cottbus <i>Böden der Lausitz - Verbreitung, Eigenschaften, Potenziale</i>
18:00	Come Together Foyer Zentrales Hörsaalgebäude

1. Oktober 2024

Exkursion Raum Welzow

Beginn 8:00 Uhr Konrad-Wachsmann-Allee
Ende ca. 19:00 Uhr



Exkursionspunkte

2. Oktober 2024

8:30-10:00	Vortragsblock 1
8:00-8:30	B. Jäger, Finanzamt Friedberg <i>Bewertung von rekultivierten Böden der PREAG in der hessischen Horloff-Senke</i>
8:30-8:50	Ch. Petzold, Langenfeld <i>Rekultivierung im rheinischen Revier am Beispiel ausgewählter Musterstücke</i>
8:50-9:10	K. Ködel, Finanzamt Merseburg <i>Ergebnisse der praktischen Bodenschätzung auf Altkippen im ehemaligen Tagebaugelände Merseburg-Ost, Sachsen-Anhalt</i>
9:10-9:30	O. Nestroy, Graz <i>Rekultivierung von zwei Bergbaufolgelandschaften Österreichs</i>
9:30-10:00	Kaffeepause
10:00-12:00	Vortragsblock 2
10:00-10:20	S. Marx & M. Beck, ASTA Luxembourg / St. Wendel <i>Anwendung der deutschen Bodenschätzung für die Wertermittlung im Flurbereinigungsprojekt Harlange/Luxemburg</i>
10:20-10:50	K.-J. Hartmann, LAG Sachsen-Anhalt <i>Statusbericht zur Bereitstellung von Information für Kippenflächen in Sachsen-Anhalt</i>
10:50-11:10	M. Hellermann, Finanzamt Limburg <i>Kombinierte Schätzung in Hessen - Zusammenarbeit zwischen Bodenschätzung und Flurbereinigung</i>
11:10-11:30	E. Tilbürger, Ruhr Universität Bochum <i>Bodenentwicklung auf ehemaligen Schlammteichen des hessischen Eisenerzabbaus – Untersuchung des Einflusses der Rekultivierungsmaßnahmen auf ökologische Bodenfunktionen</i>
11:30-12:00	Abschlussdiskussion / AG Sitzung
